

Steinmaur, 9. Juli 2012

KR-Nr. 207/2012

A N F R A G E von Robert Brunner (Grüne, Steinmaur)

betreffend Alternative Nutzung von Waffenplätzen, zum Beispiel für eine Jagdschiessanlage

Bundesrat Ueli Maurer kündigte am 6. Juni 2012, gegenüber dem Schweizer Radio DRS an, dass der Bund Waffenplätze werden schliessen müssen. NZZ online zitierte darauf einen besorgten Hans Diem, Landammann des Kantons Appenzell Ausserrhoden, welcher explizit auch auf den Verlust der Arbeitsplätze hinwies.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist der Militärdirektorenkonferenz und damit auch dem Regierungsrat bekannt, welche Waffenplätze geschlossen werden sollen?
2. Teilt der Regierungsrat die Meinung, dass der Bund von Rückbaukosten entlastet würde, falls interkantonale Nutzungen wie zum Beispiel eine interkantonale Jagdschiessanlage auf einem dieser Waffenplätze eingerichtet würde?
3. Ist der Regierungsrat bereit, bei einem Scheitern der Vorlage 4882 (Festsetzung des revidierten kantonalen Richtplans) die Einrichtung einer Jagdschiessanlage auf einem der zu schliessenden Waffenplätze zu prüfen?

Robert Brunner

207/2012